



Fédération Nationale des Corps de Sapeurs-Pompiers du Grand-Duché de Luxembourg

Zentralvorstand vom 22.02.2018

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr an der nationalen Feuerwehrscheule in Niederfeulen
Sitzungsende: 20:45 Uhr

Anwesend: HH. MAMER Marc Präsident
SCHWARTZ Const Vizepäsident
BIRSCHEIDT Carlo Vizepäsident
JUNCKER Patrick Vizepäsident
GRISIUS Nico Vizepäsident
HEILES Serge Generalsekretär
MARSON Claude Generalkassierer

Delegierter	Name	Anwesend	Ersatz	Anwesend
Norden	SCHMITZ Christian		MELKERT Jos	X
Osten	THILL Marcel	X (Punkt 4)	PEREIRA Alex	
Zentrum	GROHMANN Alain	X	EVERAD Marc	
Süden	GOEDERT Pierrette	X	Vakant	
Berufsfeuerwehr	KIRSCH Erny		BAUSTERT Annick	X
JFA	HERMES Frank	X	-	
Inspektorat	HACK Paul	X	BARTZ Jean	
Instruktoren	PORTZEN Marc	X	-	
Ambulanciers	MITTEN Marc	X	-	
Gruppen Zivilschutz	Vakant		-	
Andere	Vakant		-	

1) Begrüßung durch den Präsidenten

Präsident Marc Mamer begrüßt die Vertreter des Zentralvorstandes zur ersten Sitzung des Jahres 2018. Die im Januar geplante Sitzung musste mangels Informationen und Themen abgesagt werden.

2) Präsenz der Mitglieder des ZV und des Exekutiven Rates

Der vorgenommene Namensaufruf ergibt die Präsenz von 16 Mitgliedern, womit die Versammlung beschlussfähig ist.

3) Schriftwechsel

Serge Heiles informiert die Delegierten über die ein- und ausgegangene Korrespondenz.

4) Bericht der Jugendfeuerwehr

Frank Hermes, Präsident des JFA, informiert den Zentralvorstand, dass der JFA am kommenden Montag, 26. Februar, beim Ministerium vorstellig wird um die Geschäftsbilanz 2017 und das Budget 2018 zu präsentieren.

Vom 9. – 13. Mai wird eine luxemburgische Delegation am Symposium in Ungarn teilnehmen.

Die neuen Garagentore wurden im Dezember ausgewechselt, Frank Hermes bedauert, dass man nicht darüber informiert wurde. Wegen der Arbeiten wurden die Feldbetten einfach nach draußen in den Regen gestellt. Wäre man rechtzeitig informiert worden, hätte man die Betten irgendwo unterstellen können.

Der Präsident des JFA wurde am 1. März mit weiteren Mitgliedern der Führung der Rettungsdienste in den großherzoglichen Palast eingeladen um Großherzog Henri das CGDIS vorzustellen.

5) Bericht + Fragen der Delegierten

Zentrum

Alain Grohmann, Delegierter der Region Zentrum, fragt ob Sicherheitsschuhe für die Jugendfeuerwehr vorgesehen sind?

Frank Hermes antwortet, dass so etwas nicht vorgesehen ist.

Alain Grohmann informiert das Sekretariat, dass einige Diplome nicht ausgestellt wurden.

Marc Mamer antwortet, dass der Regionalinstructor sich mit Fred Boumans in Verbindung setzen soll.

Instruktoren

Marc Portzen, Delegierter der Instrukturen, informiert, dass er an der Versammlung der Instrukturen am 20. Januar teilgenommen hat.

Inspektoren

Paul Hack, Delegierter der Inspektoren, nahm am 13. Januar an einer Versammlung über die Einsatzuniformen teil. Es soll sich in nächster Zukunft bei den Modalitäten (Bestellung, Subvention,...) nichts ändern.

Er teilt dem ZV mit, dass Nico Wagner, krankheitshalber, von seinem Posten als Regionalinspektor Adjunkt zurückgetreten ist.

Am 8. Februar nahm man an einer Versammlung betreffend der großherzoglichen Reglements teil.

Am 13. Februar nahm man an einer Versammlung mit Tom Barnig, dem neuen „Responsible département des opérations“ bei der ASS teil.

6) Gesetz CGDIS – Suivi

Die letzte Stellungnahme des Staatsrats liegt vor, es müssen nur noch 2 Einwände behoben werden. Man ist sich sicher, dass das Gesetz Mitte des Jahres in Kraft treten wird.

Bei den großherzoglichen Reglements die bereits dem Verband vorlagen, wurde einem Großteil der Einwände die der Verband eingereicht hat Rechnung getragen.

Leider ist man immer noch nicht in Besitz des Reglements, betreffend der Freiwilligen. Stets wurde der Verband auf ein späteres Datum vertröstet. Anfang März soll es endlich soweit sein. Der Verband wird seinen Mitgliedern eine Newsletter zukommen lassen um ihnen die Situation zu erklären.

Wenn es soweit ist, wird man den Wehren natürlich alle Informationen zukommen lassen. Der Verband hat bereits einen Statutenvorschlag für die neuen „Amicales“ ausgearbeitet, jedoch müssen diese zu 100% mit dem Reglement übereinstimmen, bevor man diese an die Wehren weiter reichen kann.

7) CTIF Kommissionen - Neubesetzung

Der Exekutive Rat schlägt vor Patrick Juncker und Gust Loeven in die Museumskommission des CTIF zu nominieren.

Der Zentralvorstand nimmt diese Entscheidung einstimmig an.

Der Exekutive Rat schlägt vor Pierrette Goedert und Annick Baustert in die CTIF Kommission Frauen im Rettungswesen zu nominieren.

Der Zentralvorstand nimmt diese Entscheidung einstimmig an.

Das Sekretariat soll die Schreiben an die Vorsitzenden der Kommissionen vorbereiten.

Es wird auch festgehalten, dass wenn einer der 2 Mitglieder für eine Sitzung verhindert ist, der Andere einen qualifizierten Ersatz mitnehmen soll.

8) Berichte des Exekutiven Rates

a) Museum Géitz

Patrick Juncker informiert den ZV über die Fortschritte beim Projekt „Pompjeesmusée an der Géitz“

Am 15. Januar nahm man an einer Versammlung mit der Gemeindeverwaltung teil. Eine Verlängerung des Pachtvertrags auf 10 Jahre wurde angenommen. Basierend auf dem Gutachten der Firma HBE wurden auch einige Instandsetzungen vereinbart.

Für das Projekt konnten eine Reihe Sponsoren gewonnen werden.

Zuerst ist die Firma HBE zu erwähnen, die das Gutachten umsonst gemacht hat.

Die Firma Cipomelar verrichtet die Betonarbeiten für 4.800 €.

Coplaning nahm am 15. Februar Messungen vor, die Arbeiten sollen am 16. April beginnen. Alle Fenster und die Arbeitszeit werden von Coplaning gesponsert.

Mitte März wird die Firma Feinen alle Sanitärarbeiten für 4.000 € verrichten, die Sanitäreanlagen werden von der Firma Rinnen gestellt.

Am 23. März wird die Firma Colemat die Fliesenarbeiten für 4.600 € verrichten.

Total gibt bei jeder Tankfüllung der Heizung 1000 Liter umsonst, die Firma Robin stellt sämtliche Farben für den Anstrich und die Firma Firetech sponsert sämtliche Feuerlöscher.

Es ist in nächster Zukunft geplant aus der Lagerhalle in Colmar-Berg 2 Fahrzeuge auszusuchen, die restauriert werden sollen. Ein Projekt

Während der Generalversammlung wird eine Präsentation des Projekts stattfinden.

b) CTIF New Technologies – Sitzung 2018 in Luxemburg

Vom 25. – 28. April wird die CTIF Versammlung der Kommission „New Technologies“ in Luxemburg stattfinden.

c) CTIF Wettbewerbskommission – Sitzung 2018 in Luxemburg

Vom 16. – 18. September wird die CTIF Wettbewerbskommission Versammlung in Luxemburg stattfinden.

9) Verschiedenes

a) Gerichtsurteil

Bei einem Urteil des europäischen Gerichtshof in Luxemburg, wurde festgehalten, dass der Bereitschaftsdienst (permanence und garde casernée) in den Rahmen der Arbeitszeit fällt.

Dieses Urteil wird negative Auswirkungen auf das gesamte Rettungswesen haben.

Der Landesfeuerwehrverband wird sich zusammen mit der ASS und dem „Comité des Sages“ zusammensetzen um eine gemeinsame Stellungnahme zu nehmen.

Die Politik ist gefordert Lösungen zu finden.

b) Tier Rettung

Serge Heiles informiert dass es bei der Tier Rettung Probleme gibt, wenn es darum geht verletzte Tiere unterzubringen. Im Süden geht dies da die Auffangstation in Düdelingen in der Nähe ist, doch im Rest des Landes ist dies nicht möglich.

Das Ministerium hat der ASS vorgeschlagen 6 Auffangstrukturen in Zentren vorzusehen. Eventuelle Veterinärs Kosten sollen durch den Staat übernommen werden.